



Pfarre GASEN

1/2024



Ehrenamtliche ...

... gehören mit ihrem Engagement zu einem großen unsichtbaren Netz von Menschen guten Willens, ohne die in unserer Gesellschaft, in unserer Kirche viele Dienste überhaupt nicht mehr möglich wären.

... bringen sich mit ihren jeweiligen Fähigkeiten ein. Für die Mitarbeit in der Gemeinde braucht es viele Menschen: laute und leise, spontane und nachdenkliche, tröstende und kämpfende. Alle Gaben sind wichtig.

... müssen nicht alles „perfekt“ machen. Manches kann man getrost in Gottes Hände zurücklegen, weil es mehr als menschliches Tun und Können braucht.

... müssen nicht Vollgas geben, bis sie ausgebrannt sind. Wer mit seinen Kräften haushält, tut Gutes für sich und seine Mitmenschen.

... sind Menschen, die viel Zeit investieren in ihre Aus- und Fortbildung, um ihren Dienst qualifiziert ausüben zu können.

... sind immer auch Beschenkte. Ehrenamtliche erleben, dass sie geben und nehmen, dass sie Freude und Dankbarkeit zurückbekommen und dass sie in der Begegnung mit anderen Erfahrungen machen, die den Horizont weiten.

Pfarrleben – Pfarre leben

Ehrenamtliche Tätigkeiten im Laufe eines Jahres in unserer Pfarre

Eine lebendige Kirche vor Ort ist auf viele Menschen angewiesen, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren.

Nachfolgend möchten wir Ihnen einen Überblick über die geleisteten Tätigkeiten und den Zeitaufwand unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Pfarre geben:

➤ Tätigkeiten im Bereich der Kirche

Organisation und Umsetzung der notwendigen Arbeitsschritte für den Ablauf von Gottesdiensten, Begräbnissen, Hochzeiten, Taufen, Firmungen, Festgottesdiensten und anderen kirchlichen Feiern.

Dafür verantwortlich sind:

Franz Peßl, Barbara Ritter, Franz Hinterleitner, Christian Kroisleitner, Hans Lang, Gisela Tösch, Birgit Pöllabauer, Sylvia Willingshofer, Berta Königshofer und Franz Haubenwallner

weitere Tätigkeiten im Kirchenbereich, wie z.B.

Vorbeten, Wortgottesfeiern, Mesnerdienst, Orgeldienst, Sternsingen, Kindermette, Gottesdienstordnung, Lektoren, Dorfmesseorganisation, Kirchenwäsche reinigen, Weihwasser, Jubiläumsgottesdienste, Organisieren von Pfarrern für Begräbnisse, Taufen, Roraten, Prozessionen, Kindergottesdienste, Osterspisen-Segnung, Weihfeuer richten, Kinderauferstehungsfeier, Ostereier färben, Osterkerze gestalten, Agapen, Ministranten, Ministrantenbetreuung, Pflege Ministranten- und Sternsingerkleidung, Blumenschmuck für die Kirche, Reinigung und Großreinigung der Kirche, Gedenktafel für Verstorbene, Nikolausaktion, Betreuung der Pfarr-Homepage, Messintentionen, Kirchenmusik, Erstkommunion- und Firmvorbereitung, pfarrlicher WhatsApp-Infodienst, Erntedankfest, Schulgottesdienste, Muttertagsgeschenk, Vatertagsgeschenk, Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten im Kirchenbereich, Wachtgebet, Kerzen für Weihnachten und Ostern, Kerzenständer, Adventkranzweihe, Adventbesuch mit Kommunion, Besuch mit Osterkommunion, Organisieren der Frauenmessen, Caritas-Sammlungen an den Kirchtüren, Jungscharbetreuung, usw.

Im gesamten Kirchenjahr leisten dazu **144 Personen 2020 ehrenamtliche Arbeitsstunden**.

➤ Bereich Caritas und Soziales

Die Ehrenamtlichen für diesen Bereich sind unter anderem verantwortlich für:

Besuchsdienste, Caritas-Haussammlung, Organisation der LIMA-Treffen, Familienfasttag, Adventbesuche von kranken und älteren Menschen, Hilfe und Kontaktherstellung betreffend Tafel Österreich, Betreuung von Flüchtlingen und Menschen in Not, usw.

Hauptverantwortlich für diese Dienste in unserer Pfarre sind:

Martina Zahrnhofer, Gabriele Peßl, Maria Stelzer und Franz Hinterleitner

Im gesamten Kirchenjahr leisten insgesamt **31 Personen 530 ehrenamtliche Arbeitsstunden**.

➤ **Pfarrgemeinderat**

Hauptverantwortlich für den Bereich Pfarrgemeinderat sind:

Franz Hinterleitner, Christian Kroisleitner, Berta Königshofer, Gisela Tösch und Sylvia Willingshofer

Der Tätigkeitsbereich umfasst das Organisieren des öffentlichen Pfarrlebens und die Umsetzung diverser Vorhaben und Vorgaben in unserer Pfarre.

Zu den Aufgaben zählen u.a.:

Vorbereitung der PGR-Sitzungen, Abhaltung der PGR-Sitzungen, Vertretung im Pastoralrat des Seelsorgeraumes, Erstellung, Verteilung und Versand des Pfarrblattes, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation Pfarrleben, Organisieren kirchlicher Feste, Organisieren der Liturgie und der Kirchenmusik, Organisieren von Wallfahrten, Pfarr-Cafe, Jugendarbeit, Protokollführung, usw.

Im gesamten Kirchenjahr leisten in diesem Bereich **42 Personen 883 ehrenamtliche Arbeitsstunden**.

➤ **Wirtschaftsrat**

Dafür verantwortlich sind:

Franz Hinterleitner, Christian Kroisleitner, Ernst Pöllabauer und Franz Haubenwallner

Ohne Wirtschaftsrat existiert rechtlich keine Pfarre; der Wirtschaftsrat ist gegenüber den staatlichen Behörden die Vertretung der Pfarre.

Der Aufgabenbereich umfasst den gesamten wirtschaftlichen Bereich der Pfarre. Ein wichtiger Teil davon betrifft die Erhaltung der Gebäude und die Aufbringung der finanziellen Mittel.

Weitere Tätigkeiten sind u.a.:

Vorbereiten und Abhalten von Wirtschaftsratsitzungen und Organisationssitzungen, Verwaltung der Pfarre, Ansuchen bei Behörden, wirtschaftliche Vertretung des Pfarrers, Organisationsarbeit bei Erntedankfest, Oswaldifest, Musikirtag und Pfarrball, Lichtmessopfersammlung, Rechnungswesen, Organisieren von Sanierungen und Bauten, Ansuchen um Bewilligungen von Zuschüssen, Gebäudemanagement, Gebäudezustandsbewertung, Grundstückspflege, Protokollführung, Finanzgebarung usw.

Im gesamten Kirchenjahr leisten **34 Personen 854 ehrenamtliche Arbeitsstunden**.

➤ **Friedhof**

Zu diesem Aufgabenbereich zählen die Pflege, die Verwaltung, die Instandhaltung des Friedhofes und der Aufbahrungskapelle, die Müllentsorgung, die Mitorganisation von Begräbnissen usw.

Hauptverantwortlich dafür sind:

Franz Hinterleitner, Ernst Pöllabauer, Christian Kroisleitner

Insgesamt helfen **6 Personen** bei der Organisation und Umsetzung diverser Arbeiten und leisten im gesamten Kirchenjahr **185 ehrenamtliche Arbeitsstunden**.

➤ **Seelsorgeraum Oberes Feistritzal**

Im Bereich **Seelsorgeraum Oberes Feistritzal** ist der Geschäftsführende Pfarrgemeinderat- und Wirtschaftsrat-Obmann Franz Hinterleitner als Verwaltungsbevollmächtigter für 9 Pfarren verantwortlich. Der Obmann ist unter anderem verantwortlich für Wirtschaftsräte, Pfarrsekretärinnen, Verwaltungsorganisation, Haushaltsplanung, Kirchenrechnungen, Organisation der Pfarrverwaltung, Ansuchen um Zuschüsse, Abwicklung von Förderungen, 8 Friedhofsverwaltungen, Erhaltungsmaßnahmen, Mitarbeitergespräche, Seelsorgeraum-Führungs-Team, Ablauforganisation, usw.

Gesamt werden für den Seelsorgeraum **590 ehrenamtliche Arbeitsstunden** von Franz Hinterleitner im Kirchenjahr geleistet.

Insgesamt arbeiten für unsere Pfarre Gasen und für den Seelsorgeraum Oberes Feistritztal 258 Personen ehrenamtlich und leisten jährlich 5062 Arbeitsstunden.

Ein großes „Vergelts Gott“ allen, die diese ehrenamtlichen Tätigkeiten zur Ehre Gottes und zum Wohle unserer Mitmenschen leisten.

Was wäre unsere Gesellschaft, unsere Region, unsere Pfarre, wenn es diese großartige ehrenamtliche Leistung nicht gäbe? Unser tägliches Leben in der Pfarre gewinnt durch die Mithilfe so vieler Menschen an Lebensqualität.

Es ist nicht selbstverständlich, dass so großartige ehrenamtliche Arbeit in unserer Pfarre, aber auch in unserer Gemeinde und in unseren Vereinen geleistet wird. Das Pfarrleben kann in Zukunft nur bestehen, wenn weiterhin viele Menschen mit ihren Fähigkeiten und Möglichkeiten mithelfen.

Herzlichen Dank allen Gasnerinnen und Gasnern, die in irgendeiner Weise in der Pfarre mithelfen, mitarbeiten oder eine finanzielle Unterstützung leisten.

Der Geschäftsführende Vorsitzende des PGR und WR der Pfarre Gasen
Franz Hinterleitner

Statistik Pfarre Gasen 2023	GESAMT	M	W
TAUFEN	5 Kinder	1 Bub	4 Mädchen
ERSTKOMMUNION	12 Kinder	7 Buben	5 Mädchen
FIRMUNG	18 Jugendliche	6 Burschen	12 Mädchen
KIRCHL. TRAUUNGEN	2 Paare	x	x
BEGRÄBNISSE	13 Personen	6 Männer	7 Frauen
KIRCHENAUSTRITTE	3 Personen		

M = Männlich, W = Weiblich

Lichtmessopfer-Sammlung 2024

Das Lichtmessopfer 2024 wird für die Sanierung des Pfarrhofes verwendet. (Erneuerung der Fenster, Mauertrockenlegung und Fassadensanierung).

Der Kostenvoranschlag für diese notwendige Sanierung beläuft sich auf 81.000,00 Euro. Die Diözese und das Bundesdenkmalamt leisten einen Zuschuss von ca. 53.000,00 Euro, die restlichen Kosten muss die Pfarre aufbringen.

Ab 4. Februar kommen Frauen und Männer aus unserer Pfarre zu Euch in die Wohnungen und Häuser und bitten um Eure finanzielle Unterstützung, damit wir dieses notwendige Sanierungsprojekt bewältigen können.

Unser Pfarrhof ist eine wichtige Begegnungsstätte in unserem Ort.

Er wird für Sitzungen des Pfarrgemeinderates und des Wirtschaftsrates genutzt.

Der Pfarrhof steht auch für die Landjugend, dem ÖKB, für Kleinkindergruppen, der LIMA-Gruppe, Gesangsgruppen, für die Jungschar und für die Firmlinge offen. Im oberen Stockwerk gibt es eine Wohnmöglichkeit für Flüchtlinge.

Die neu sanierte Küche wird auch bei vielen kirchlichen Veranstaltungen genutzt.

Herzlichen Dank für Eure Spende und „Vergelts Gott“

Hausbesuch mit Osterkommunion

Am **18. März 2024** wird Vikar Franz Ranegger auf Wunsch ins Haus kommen und diesen Dienst versehen.
Bitte um telefonische Anmeldung bei Gabi Peßl, Tel. **0664 23 00 842**.

TERMINE:

FR	02.02.2024	Maria Lichtmess , Hl. Messe um 10:15 Uhr
MI	14.02.2024	Aschermittwoch , Hl. Messe um 10:15 Uhr
DI	19.03.2024	Josefi-Tag , Hl. Messe um 10:15 Uhr
SO	26.05.2024	Erstkommunion
SO	16.06.2024	Firmung in Birkfeld
SO	14.07.2024	Jubelpaarmesse

Getauft wurde:



David Doppelhofer, Mitterbachstraße 25
Eltern: Manuel und Claudia Doppelhofer



Im Tod vorausgegangen sind:



Gerhard Willingshofer, Birkfelderstraße 11, 60 Jahre
Johann Pessl, Amasseggstraße 54, 90 Jahre
Helmut Gruber, Amasseggstraße 59, 76 Jahre
Theresia Arbesleitner, Birkfelderstraße 18, 85 Jahre



Wir gratulieren herzlich allen Personen und Paaren, die in den letzten Monaten ihren **Geburtstag** oder ein besonderes **Hochzeitsjubiläum** gefeiert haben.

Wir wünschen weiterhin viel Gesundheit und eine gesegnete gemeinsame Zeit im Kreise ihrer Familien!

Tu das Gute

Tu das Gute –
aber frag nicht: Was bringt das?
Wenn du mit dieser Frage nur meinst,
was es dir bringt,
und du dich nicht fragst:
Was bringt es dem anderen?

Tu das Gute –
aber frag nicht, ob der Mensch
dem du hilfst,
wohl auch wert ist, dass du ihm hilfst,
denn sonst entwertest du
das Gute, das du tust.

Tu das Gute –
aber nicht, damit alle sehen,
wie selbstlos du sein kannst.
Wie willst du denn selbstlos sein,
wenn es dir so sehr um dich
selbst geht?

Tu das Gute –
aber sag nicht: Wie schade,
dass es niemand bemerkt hat!
Ist Gott für dich niemand?

Tu das Gute –
aber tu es nicht, um gelobt zu werden.
Und wenn man dich lobt, dann sieh zu,
dass in deinem Herzen
nicht das Unkraut des Stolzes aufgeht.

Tu das Gute –
aber warte nicht auf Dank.
Und wenn man dir dankt,
dann sei dankbar,
dass man dir Dank schenkt.

Tu das Gute –
aber warte nicht auf Lohn.
Denn wie willst du sonst merken,
wie sehr du schon dadurch
belohnt bist,
dass du Gutes tun durftest?

Josef Dirnbeck
in: Von allen Seiten umgibst du mich

Im Gebet mit jenen Mitchristen verbunden sein, die uns ein Stück des Weges begleiteten:

Jahrestagsgedächtnis

April

- 15./2015 **Franz Peßl**
Sonnleitberg 51
- 02./2019 **Karl Pöllabauer**
Sonnleitberg 48
- 03./2019 **Hermine Gößler**
Sonnleitberg 93
- 25./2023 **Rosa Peßl**
Bezirkspflegeheim Birkfeld

Mai

- 04./2015 **Isabella Haubenwallner**
Sonnleitberg 25
- 21./2015 **Maria Peintinger**
Sonnleitberg 11
- 03./2016 **Stefan Johann Lechner**
Sonnleitberg 2
- 07./2018 **Johann Schabelreiter**
Bezirkspflegeheim Birkfeld
- 27./2019 **Johann Derler**
Pflegeheim St. Lorenzen
- 06./2022 **Margareta Willingshofer**
Sonnleitberg 42
- 13./2022 **Sigi Köck**
Alfred Schlacher Weg 15

Juni

- 19./2016 **Bruno Zach**
Amassegg 29
- 28./2016 **Johann Strassegger**
Sonnleitberg 62
- 12./2017 **Maria Reiter**
Amassegg 33
- 29./2021 **Theresia Hinterleitner**
Bezirkspflegeheim Birkfeld
- 20./2022 **Maria Straßegger**
Mitterbachstraße 37
- 30./2022 **Christine Zink**
Mitterbachstraße 42



Jungschar – Wir stellen Kinder in die Mitte

Im Dezember breitete sich der Duft von Lebkuchen im Pfarrhof aus. Gemeinsam mit den Kindern wurde geknetet, ausgestochen und verziert. Natürlich wurde das eine oder andere Kekserl auch gleich verkostet. Selbstverständlich nutzten wir auch die winterlichen Verhältnisse und verbrachten einige Zeit im Schnee. Spannend wurde es, als wir wickelten. Wer würde wohl wen ziehen und ihm sein mitgebrachtes Geschenk überreichen dürfen? Die Stunde rundete ein gemütliches Beisammensein bei Kinderpunsch und Keksen ab.

Am Sonntag veranstalteten wir dann unseren Weihnachtsbazar mit den Basteleien, die wir im November hergestellt haben und konnten uns über viele Besucher freuen.



Im Jänner waren die Kinder dazu eingeladen, ihr Lieblingsspiel zur Jungscharstunde mitzubringen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der einzelnen Spiele, wurde in Kleingruppen gespielt, geraten und gelacht sodass die zwei Stunden wie im Flug vergingen.



Unsere kommenden Jungschar-Termine (Änderungen vorbehalten):

- ☺ 10.02.2024
- ☺ 02.03.2024
- ☺ 06.04.2024
- ☺ 11.05.2024

Wir freuen uns schon auf die nächsten Stunden mit unseren Jungscharkindern!

Elisabeth, Klara, Sonja und Andrea

Dreikönigsaktion 2024

Zum 70. Mal brachten die „Heiligen Drei Könige“ die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr.

Jährlich werden durch die gesammelten Spenden rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt.

Der Schwerpunkt lag diesmal bei Guatemala. 60% der Menschen leben in bitterer Armut. Es fehlt sauberes Trinkwasser, die Preise für Grundnahrungsmittel explodieren, Mangelernährung schädigt die Gesundheit. Kinder und Jugendliche sind von Armut besonders betroffen:

Ihre Spende wird u.a. verwendet für die Betreuung und den Schutz von Kindern vor Gewalt und Menschenhandel, für die Ausbildung von Jugendlichen und für Kleinprojekte, die Menschen zu Einkommen und einer gesicherten Zukunft verhelfen.



Bei der diesjährigen Dreikönigsaktion wurde von unseren Sternsängern die stolze Summe von **€ 7.151,50** gesammelt. 2023 waren es € 6.552,07.

Wie kommt es zu so einem bemerkenswert hohen Ergebnis in unserer relativ kleinen Pfarre?

- Zum einen braucht es **3** Personen, die die Aktion organisieren, die Kinder zum Teilnehmen motivieren, Begleitpersonen organisieren, die Texte und Lieder vorbereiten und mit den Kindern einüben, Gewänder und Utensilien in Ordnung halten.
Weiters muss festgelegt werden welche Gruppe wann und wo die Häuser besucht und wo die Sternsinger Mittagessen.
- In diesem Jahr waren **15** Jugendliche bereit die Aktion durchzuführen, um mit dem Erlös notleidenden Menschen eine Möglichkeit zu geben, ihre Situation zu verbessern.
- Mit den Sternsingergruppen waren **6** Begleitpersonen jeweils einen Tag lang unterwegs - bei oft ungünstigen Wetter- und Fahrverhältnissen.
- Zum Mittagessen waren die Sternsinger bei **6** Familien eingeladen, wo sie hervorragend bewirtet wurden.

Das alles geschieht ehrenamtlich ohne Bezahlung.

- Außerdem braucht es großzügige Spender/Innen, denen Hilfe für die Armen ein Herzensanliegen ist, um so ein großartiges Ergebnis zu erlangen.

An ALLE ein großes „Vergelts Gott“. Möge unser Herrgott diesen Beitrag, den ihr für die Armen in unserer Welt geleistet habt, vergelten!

Bitte kontaktieren Sie bei seelsorglichen Anliegen und Fragen
röm.-kath. Pfarramt Birkfeld
Anschrift: 8190 Birkfeld, Hauptplatz 12
Telefon: 03174 / 4407
E-Mail: birkfeld@graz-seckau.at



oberes-feistritztal.graz-seckau.at oder gasen.graz-seckau.at

Impressum: Pfarrblatt Gasen – Kommunikationsorgan Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Pfarrblattteam der Pfarre Gasen Druck: Martin Pötz
Redaktionsanschrift: Pfarramt 8616 Schlacherweg 1 E-Mail: gasen@graz-seckau.at Webseite: gasen.graz-seckau.at

Information aufgrund der Bestimmungen der DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG Fotos bei pfarrlichen Veranstaltungen Es wird bei diversen pfarrlichen Veranstaltungen fotografiert, und die Fotos werden im Pfarrblatt oder auf der Homepage der Pfarre veröffentlicht. Wer ausdrücklich nicht gezeigt/genannt werden will, möge sich an den jeweiligen Fotografen wenden oder dies schriftlich an das Pfarramt Gasen bekanntgeben. Wenn Sie eine Veranstaltung besuchen, setzen wir Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung voraus.